



RBZ 1, KIEL – NEUBAU GEBÄUDE C

Arbeitsraumverfüllung am Regionalen Berufszentrum

Im Zuge des Neubaus von Gebäude C des Regionalen Berufsschulzentrums am Westring 100 in Kiel ergaben sich Bodenaushubmassen von knapp 4000 m³, die aufgrund von Bodenverunreinigungen, insbesondere durch polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe oder Mineralölkohlenwasserstoffe entsorgt werden sollten.

Mit Hilfe eines zusätzlichen Wiederverwertungskonzepts der Gebrüder Karstens Bauunternehmung, konnte ein Teil des aus der Baugrube geförderten und wieder aufbereiteten Bodenmaterials im Sinne des Kreislaufwirtschaftsgesetzes als Arbeitsraumverfüllung wieder eingebaut werden.

Der selbstverdichtende monolithische Baustoff besitzt in seiner Endeigenschaft sowohl eine höhere Tragfähigkeit als auch eine Immobilisierende Wirkung auf die im Ausgangsmaterial vorhandenen Schadstoffe. Letzteres ermöglichte der Gebrüder Karstens Bauunternehmung eine Verwertung auch unter unversiegelten Flächen.

Insgesamt konnten so 1300 m³ des belasteten Materials wiederverwertet werden.

Auftraggeber:

Landeshauptstadt Kiel,
Immobilienwirtschaft Amt
60

Bauvolumen:

ca. 530.000€

Leistungen:

Wiederverwertung der anstehenden Bodenmassen in Form einer Arbeitsraumverfüllung durch Aufbereitung des Aushubs zu einem selbstverdichtenden, monolithischen Baustoff